

UNTERNEHMENSPOLITIK DER WÜRTH AEROSPACE SOLUTIONS GMBH

Die Würth Aerospace Solutions GmbH ist den hohen Sicherheitsanforderungen der Unternehmen der Luftfahrtindustrie verpflichtet. Daher ist das Qualitäts- und Prozessmanagement an den Vorgaben der DIN EN 9120 ausgerichtet und dessen organisatorische Unabhängigkeit durch die direkte Anbindung an die Geschäftsführung sichergestellt.

Wir handeln verantwortungsvoll mit Fokus auf der Erfüllung der Anforderungen unserer Kunden sowie gesetzlicher und behördlicher Vorgaben. Darüber hinaus wird durch kontinuierliche Schulung und Entwicklung der Mitarbeiter ein ganzheitliches Qualitätsverständnis sichergestellt. Durch Analyse der Chancen und Risiken und Umsetzung entsprechender Maßnahmen wird eine kontinuierliche Erhöhung der Kundenzufriedenheit angestrebt.

Alle Anforderungen an die Würth Aerospace Solutions GmbH werden einer systematischen Überprüfung unterzogen, um daraus konkrete Umsetzungsmaßnahmen abzuleiten. Das betrifft neben den Anforderungen von Kunden und Lieferanten auch die Bedürfnisse weiterer interessierten Parteien.

Die Beschaffungsprozesse orientieren sich an der erforderlichen Qualifikation der Lieferanten für die Luftfahrtindustrie, was durch ein qualifiziertes Lieferantenmanagement umgesetzt wird. Über Produktprüfungen wird die Qualität der Produkte zusätzlich überwacht. Eine ausreichende Verfügbarkeit der Produkte ist das Ergebnis eines qualifizierten Planungsprozesses.

Logistische Prozesse und Lagerhaltung werden konsequent an den Erfordernissen der Kunden ausgerichtet und kontinuierlich optimiert. Die entsprechenden Leistungsindikatoren werden regelmäßig überprüft und der Weiterentwicklung angepasst.

Alle Tätigkeiten des Unternehmens werden einer regelmäßigen Überprüfung in Anlehnung an den PDCA-Zyklus unterzogen. Damit wird sichergestellt, dass die beabsichtigten Ergebnisse erzielt werden und die Wichtigkeit eines wirksamen Qualitätsmanagements vermittelt wird.

Das Unternehmen identifiziert regelmäßig die in seinem Umfeld vorhandenen interessierten Parteien (Stakeholder) und leitet aus deren Anforderungen erforderliche Maßnahmen ab. Die Berücksichtigung der Stakeholder ist fester Punkt innerhalb der Managementbewertung. Als verlässlicher Geschäftspartner handeln wir gemäß unserem Code of Conduct und gehen pflichtbewusst mit der Verpflichtung zur sozialen Verantwortung um.



Martin Jauss
Geschäftsführer



Hans-Hermann Seez
Geschäftsführer